

HERZLICH WILLKOMMEN

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie sehr herzlich zum 12. Forschungsworkshop der Universitätsmedizin Rostock unter dem Thema „**Universitäre Forschung - Innovation durch Vernetzung**“ am Freitag, den 19.11.2021 einladen.

Die Gesundheitsforschung in Rostock wird seit jeher von der engen Verzahnung der Medizinischen Fakultät mit den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern unserer Universität befruchtet. Jüngste erfolgreiche Beispiele sind der aktuell einzige DFG-Sonderforschungsbereich in unserem Bundesland „Elaine - Elektrisch aktive Implantate“ und das BMBF-Zwanzig20 Konsortium „RESPONSE - Partnerschaft für Innovation in der Implantat-Technologie“. Gleichwohl besteht weiteres Potenzial zu noch mehr Interdisziplinarität über die bereits in Einzelbereichen sehr intensive und erfolgreiche Zusammenarbeit hinaus, um die biomedizinische Forschung in Rostock national und international sichtbarer zu machen. Der diesjährige Forschungsworkshop der Universitätsmedizin Rostock wird diese Chancen beispielhaft mit dem Ziel beleuchten, neue fächerübergreifende Kooperationen zu initiieren.

Wir freuen uns auf spannende Vorträge aus verschiedensten Wissenschaftsfeldern und auf angeregte Diskussionen.

Prof. Dr. Emil C. Reisinger
Dekan und Stv. Vorstandsvorsitzender

Prof. Dr. Rüdiger Köhling
Prodekan für Forschung und
Wissenschaftsentwicklung

Bitte beachten Sie die organisatorischen Hinweise auf der Rückseite sowie aktuelle Informationen unter:

www.med.uni-rostock.de/forschung-lehre/forschung/fws



Tagungsort: Hörsaal Arno Esch
Campus Ulmenstraße 69, 18057 Rostock

Während der Veranstaltung gilt die sog. 3G-Regelung,
d. h. die Teilnahme ist nur geimpften und genesenen Personen oder Personen, die ein aktuelles negatives Testergebnis auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 vorlegen können, gestattet. Bei Anzeichen einer akuten Atemwegserkrankung ist die Teilnahme nicht erlaubt.

Es besteht die Pflicht, in den Innenräumen eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Diese kann am Sitzplatz bei Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 m abgenommen werden.

Wir bitten Sie um eine **Anmeldung spätestens bis zum 17.11.2021**. Informationen zur Anmeldung finden Sie auf der unten angegebenen Homepage.

Bitte haben Sie Verständnis, dass sich für nicht angemeldete Personen der Zugang unter Umständen erheblich verzögern kann.

Universitätsmedizin Rostock
rechtsfähige Teilkörperschaft der Universität Rostock

Medizinische Fakultät
Ernst-Heydemann-Straße 8 · 18057 Rostock
Telefon: 0381 494 5030
E-Mail: dekanat.forschung@med.uni-rostock.de

www.med.uni-rostock.de/forschung-lehre/forschung/fws

Universität Rostock  Traditio et Innovatio

 **Universitätsmedizin Rostock**



Forschungsworkshop 2021

Universitäre Forschung - Innovation
durch Vernetzung

19. November 2021

med.uni-rostock.de

Freitag, 19. November 2021

09:00 ERÖFFNUNG

Prof. Dr. Emil C. Reisinger, Dekan und Stv. Vorstandsvorsitzender, Universitätsmedizin Rostock

09:15 GRÜßWORTE

Prof. Dr. Wolfgang Schareck, Rektor, Universität Rostock

09:30 Sitzung I

Moderation:

Prof. Niels Grabow, Institut für Biomedizin. Technik, Prof. Clemens Schafmayer, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax-, Gefäß- und Transplantationschirurgie

09:30 3D-Druck von Scaffolds und Wirkstoff-freisetzungssystemen

Prof. Hermann Seitz, Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik, Mikrofluidik

09:50 Biomechanik trifft Medizin? Neues über zweigelenkige Muskeln und Co.

Prof. Christian Rode, Institut für Sportwissenschaft, Biomechanik

10:10 Numerische Vorhersage der Blutschädigung in Herunterstützungssystemen

Prof. Frank-Hendrik Wurm, Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik, Strömungsmaschinen

10:30 Der kurative Einsatz von Bakteriophagen in der Chirurgie

Dr. Justus Groß und Dr. Romy Skusa, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax-, Gefäß- und Transplantationschirurgie und Institut für Medizinische Mikrobiologie, Virologie und Hygiene

10:50 PAUSE

11:20 Sitzung II

Moderation:

Prof. Alexander Storch, Klinik für Neurologie, Prof. Brigitte Vollmar, Institut für Experimentelle Chirurgie

11:20 Aspekte der Modellierung und Simulation von

elektrisch aktiven Implantaten

Dr. Revathi Appali und Prof. Ursula van Rienen, Institut für Allgemeine Elektrotechnik, Theoretische Elektrotechnik

11:40 Optische Fluss-Wahrnehmung der Robben - vom Verhalten bis zu fMRT

Prof. Frederike Hanke, Institut für Biowissenschaften, Neuroethologie, Marine Science Center

12:00 Mitochondriale Toleranz gegenüber Hypoxie-Reoxygenierungsstress: Was können wir von Nicht-Modellorganismen lernen?

Prof. Inna Sokolova, Institut für Biowissenschaften, Meeresbiologie

12:20 Neurodegeneration: Ist Schlaf der fehlende Link?

Dr. Wiebke Hermann, Klinik für Neurologie

12:40 PAUSE

13:30 Sitzung III

Moderation:

Prof. Rüdiger Köhling, Institut für Physiologie, Prof. Stefan Teipel, Klinik f. Psychosomat. Medizin und Psychotherapie, Sektion Gerontopsychosomatik

13:30 Einsatz struktureller Methoden in der Medizin

Prof. Manuela Sander, Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik, Strukturmechanik

13:50 What can quantum sensors contribute to medical experiments?

Prof. Friedemann Reinhard, Institut für Physik, Quantentechnologie

14:10 Mathematische Methoden in der Medizin

Prof. Jens Starke, Institut für Mathematik, Wissenschaftliches Rechnen

14:30 In vitro Untersuchung von Aneurysmen aus strömungsmechanischer Sicht

Prof. Sven Grundmann, Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik, Strömungsmechanik

14:50 Visual Analytics im Kontext medizinischer Daten

Prof. Christian Tominski und Dr. Martin Röhlig, Institut Visual and Analytic Computing

15:10 PAUSE

15:30 Sitzung IV

Moderation:

Prof. Burkhard Hinz, Institut für Pharmakologie und Toxikologie, Prof. Bernd Krause, Klinik für Nuklearmedizin

15:30 Computerbasiertes Training für Studenten im Bereich Pflege und Gesundheit

Prof. Alke Martens, Institut für Informatik, Praktische Informatik

15:50 20 Years of Collaboration in the Field of Medicine and Biosciences

Prof. Peter Langer, Institut für Chemie, Präparative Organische Chemie

16:10 Neuartige Spirooxindol-Alkaloide als anti-tumorale Substanzen

Prof. Malte Brasholz, Institut für Chemie, Synthesemethoden und Katalyse

16:30 ONKOTHER-H - ein Verbundprojekt, das nachhaltig die interdisziplinäre Zusammenarbeit an der Universität Rostock und darüber hinaus fördert

Dr. Lars Böckmann, Klinik für Dermatologie und Venerologie

16:50 FAZIT ZUM FORSCHUNGSWORKSHOP 2021:

Prof. Dr. Emil C. Reisinger, Dekan und Stv. Vorstandsvorsitzender, Universitätsmedizin Rostock

